

## **1. Satzung zur Änderung der Satzung**

### **über Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder und Ersatz von Auslagen sowie Verdienstausschlag für Ratsfrauen und Ratsherren, Mitglieder der Ortsräte, Ehrenbeamtinnen/Ehrenbeamte und ehrenamtlich tätige Personen in der Gemeinde Friedland**

Aufgrund der §§ 10, 44, 55, 71 und 91 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom Dezember 2010 (Nds. GVBl. 2010, S. 576), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 23.03.2022 (Nds. GVBl. 2022, S. 191) hat der Rat der Gemeinde Friedland in seiner Sitzung am 22.09.2022 folgende 1. Satzung zur Änderung der Satzung über Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder und Ersatz von Auslagen sowie Verdienstausschlag für Ratsfrauen und Ratsherren, Mitglieder der Ortsräte, Ehrenbeamtinnen/Ehrenbeamte und ehrenamtlich tätige Personen in der Gemeinde Friedland in der Fassung vom 14.12.2020 beschlossen:

#### **Artikel I**

##### **§ 7**

#### **Aufwandsentschädigung für die Gemeinde-/Ortsheimatpflegerin/den Gemeinde-/Ortsheimatpfleger**

wird wie folgt geändert:

- a) Es wird der folgende neue Absatz 2) eingefügt:

Die/der Ortsheimatpfleger\*in einer Ortschaft erhält für ihre/seine Tätigkeit eine pauschale Aufwandsentschädigung in Höhe von 120 € jährlich. Sofern die Aufgaben der Ortsheimatpflege in einer Ortschaft durch zwei Personen wahrgenommen werden, beträgt die Aufwandsentschädigung im Jahr 60 € pro Person.

- b) Der bisherige Absatz 2) wird Absatz 3).

#### **Artikel II**

##### **§ 8a**

#### **Aufwandsentschädigung für die Austräger\*innen des Gemeindeblattes Friedland**

Wird neu eingefügt:

- 1) Die Austräger\*innen des gemeindlichen Mitteilungsblattes (Gemeindeblatt) erhalten als Aufwandsentschädigung pro Exemplar 0,10 €. In den Ortschaften wird ein Exemplar pro Haushalt angenommen.

### **Artikel III**

Diese 1. Satzung zur Änderung der Satzung tritt am **01.01.2023** in Kraft.

Friedland, den 3. November 2022

gez. Friedrichs  
Bürgermeister

Gemeinde Friedland  
L.S.